

**Niederschrift
der 10. Ortschaftsratssitzung am 21. Januar 2016 in Klein Rodensleben
– öffentlicher Teil - AZ: 101505.16.06-10**

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 20:45 Uhr

Anwesende: Herr Hoße, Ortsbürgermeister
Herr Arnold, Herr Volkhammer, Herr Wieland,
Herr Liebzeit, Herr Bahtz, Frau König, Frau Frommann
Frau Trelert, Protokollantin

**Tagesordnung:
Öffentlicher Teil**

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
02. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
03. Genehmigung der Niederschrift vom 19. November 2015 – öffentlicher Teil
04. Bericht des Ortsbürgermeisters
05. Einwohnerfragestunde
06. Beratung zum Haushaltsplanentwurf 2016
07. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Nichtöffentlicher Teil

08. Genehmigung der Niederschrift vom 19. November 2015 – nichtöffentlicher Teil
09. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

TOP 01 - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

OBM Hoße

- eröffnet die 10. Ortschaftsratssitzung und begrüßt die Anwesenden,
- die Einladung ging allen Ortschaftsräten ordnungsgemäß zu,
- die Beschlussfähigkeit ist mit sieben Ortschaftsräten und dem Ortsbürgermeister gegeben.

TOP 02 - Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

OBM Hoße

- fragt, ob es zu der vorliegenden Tagesordnung Änderungs- bzw. Erweiterungsanträge gibt. – keine

Abstimmung über die Tagesordnung: 8 x ja (einstimmig)

TOP 03 - Genehmigung der Niederschrift vom 19. November 2015 – öffentlicher Teil

OBM Hoße

- fragt, ob es Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge gibt. – keine

Abstimmung über die Niederschrift: 8 x ja (einstimmig)

TOP 04 - Bericht des Ortsbürgermeisters

OBM Hoße

- geht auf den Winterdienst ein und bemerkt, dass er immer noch nicht funktioniert,
 - hier müssen einige organisatorische Änderungen vorgenommen werden,
 - teilt mit, dass der Hauptausschuss das Bauamt beauftragt hat, zur nächsten Stadtratssitzung einen Sachstandsbericht zum Winterdienst vorzulegen,
 - ist der Meinung, dass es hier diversen Informations- und Diskussionsbedarf gibt,
- teilt mit, dass Klein Rodensleben am 31.12.2015 566 Einwohner hatte,
- Termine:
 - 25.01. – Sozialausschuss
 - 26.01. – Bauausschuss
 - 01.02. – Finanzausschuss
 - 04.02. – Stadtrat in Stadt Seehausen.

TOP 05 - Einwohnerfragestunde

- entfällt, da keine Gäste anwesend sind.

TOP 06 - Beratung zum Haushaltsplanentwurf 2016

OBM Hoße

- informiert über die Diskussionen zur Beschlussfassung des Haushaltes im letzten Jahr,
- im Finanzausschuss wurde festgelegt, dass der Haushalt 2016 spätestens im Juni beschlossen werden soll und nimmt hierzu Erläuterungen vor,
- das Haushaltskonsolidierungskonzept (HKK) soll im März/April vorgelegt werden, da es dann noch vor dem Stadtrat in den Ausschüssen und Ortschaftsräten diskutiert werden muss,
- bemerkt, dass vom vorliegenden Haushaltsentwurf im Moment der Vorbericht am aussagekräftigsten zur Gesamtsituation der Stadt ist, um Schwerpunkte zu erkennen,
- bittet um Diskussion.

Herr Volkhammer

- geht auf die hohen Personalkosten ein und bemerkt, dass hier Einsparmöglichkeiten geprüft werden sollten.

OBM Hoße

- teilt mit, dass die Senkung der Personalkosten auch in Zukunft ein heikles, aber nicht zu umgehendes Thema bleiben wird,
- bemerkt, dass es bedauerlich ist, dass der Stellenplan nicht mit am Entwurf anhängig ist, geht aber davon aus, dass der Stellenplan aus 2015 noch aktuell ist.
- auf die Einsparung von Personalkosten wird bereits seit den letzten Jahren geachtet,
- weist auf die Altersstruktur hin,
- seiner Meinung nach müssen in den nächsten Jahren Umstrukturierungen vorgenommen werden und es sollten auch die Auszubildenden übernommen werden,
- bemerkt, dass es schwierig wird das HKK aufzustellen,
- es muss alles versucht werden, um in weitere Entschuldungsprogramme aufgenommen zu werden,
- geht auf die Position der Sanierung der Spielfläche des Sportplatzes ein,
- Der Sportverein Klein Rodensleben hat zwar im Moment keine Mannschaft im Spielbetrieb, dennoch gibt es diverse sportliche Aktivitäten mit Sportplatznutzung.

Herr Arnold

- ist der Meinung, dass die Position nicht gestrichen werden sollte,
- schlägt vor, die finanziellen Mittel für den Festplatz, für die Herrichtung eines eventuell größeren Stromkastens zu verwenden,
- der Festplatz wird auch vom Sportverein und der Feuerwehr mit genutzt.

OBM Hoße

- bemerkt, dass der Festplatz nicht Gemeindeeigentum ist und somit nicht investiert werden kann,
- schlägt vor, die Sanierung der Spielfläche auf 2018/2019 zu verschieben, da aktive Nachwuchsarbeit im Verein eine Wiedernutzung mit Spielbetrieb prognostiziert,
- der Sportplatz ist außerdem ein Ausweichplatz für andere Orte. Derzeit trainieren z.B. Mannschaften der Ortsteile Hohendodeleben und Dreileben auf dem Sportplatz.

Die Ortschaftsräte einigen sich, dass die Sanierung der Spielfläche des Sportplatzes nicht gestrichen werden soll. Die Sanierung soll im Finanzplan für 2018 oder 2019 aufgenommen werden.

Herr Arnold

- regt an, da im Dorferneuerungskonzept die Anlegung von Radwegen angeregt wurde, dieses im Finanzplan für kommende Jahre mit aufzunehmen,
- aus allen angrenzenden „Verwaltungsgemeinschaften“ grenzen bereits Radwege an unsere EHG an, diese sollen versucht werden weiter zu führen.

TOP 07 - Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Frau König

- bedankt sich bei allen Beteiligten für die Entsorgung des Weihnachtsbaumes,
- teilt mit, dass am 28.02.2016 die Grünkohlwanderung stattfindet,
- informiert, dass es in diesem Jahr kein Maifest geben wird, daher finden mehrere kleinere Veranstaltungen statt,
- am 24.02.2016 wird der Verein eine Modenschau durchführen,
- am 21.05.2016 soll eine Open-Air-Veranstaltung, organisiert von Herrn J. Regener, mit der Gruppe „Tänzchen-Tee“ auf dem Festplatz stattfinden. Details dazu sind noch abzustimmen!

OBM Hoße

- informiert, dass die Straßenbeleuchtung im nördlichen Teil des Ortes offensichtlich erheblich gestört ist, aber eine erste Fehlersuche nicht erfolgreich war.
- bei der derzeitigen Witterung sind Fehlersuche und Reparatur nur beschränkt möglich.
- die Verwaltung wird aufgefordert, hier dennoch dringlich und kurzfristig zu agieren und die Wiederherstellung der Straßenbeleuchtung zu veranlassen.

- schließt den öffentlicher Teil der Sitzung.

Norbert Hoße
Vorsitzender

Protokoll: Heike Trelert